

1. Vierteljahr / Woche 14.02. – 20.02.2021

08 / Gott verleiht Flügel

Hör auf zu jammern und flieg los!

➔ Bibel

„Gott ... wird nicht matt oder müde. Sein Verstand ist unergründlich. Er gibt den Erschöpften neue Kraft.“ Jesaja 40,28–29

➔ Einstieg

Alternative 1

Seht euch gemeinsam **dieses Bild** oder ein ähnliches an und lasst es einige Momente auf euch wirken. Welche Begriffe assoziiert ihr damit? –

Deprimiert, kraftlos, hoffnungslos ... Wann habt ihr euch das letzte Mal so gefühlt? Versucht zu beschreiben, wie es euch dabei gegangen ist.

Ziel: Sich an eigene Gefühle erinnern

Alternative 2

Seht euch das Video **Hoffnungslos?** bis 1:10 an. Geht danach direkt über zum Thema.

Ziel: Hoffnungslosigkeit nachempfinden

➔ *echtzeit* will dir helfen, mit Gott zu leben. Deshalb gibt es jetzt Tagesimpulse für authentisches Christsein, die dich durch die Woche begleiten.

Diese Impulse dienen als Grundlage für das gemeinsame Bibelgespräch im Gottesdienst:

Tauscht euch über eure Gedanken und Fragen aus, denkt weiter und profitiert voneinander und miteinander.

➔ Thema

• **Ausweglos – Gefangen in Babylon**

„An den Flüssen Babylons saßen wir und weinten ...“ (Psalm 137,1)

Das Volk Israel lebt in babylonischer Gefangenschaft. Jerusalem und der Tempel sind zerstört. Die Israeliten sitzen 1.000 Kilometer von ihrer Heimat entfernt an den Flüssen von Babylon. Sie weinen. Sie baden in Selbstmitleid. Sie glauben nicht mehr an eine gute Zukunft. Sie verzweifeln am Leben. Sie haben jede Hoffnung verloren. Sie sind am Boden zerstört. Sie sind absolut perspektivlos.

Ob sich diese Situation jemals ändern wird?

Inwieweit kannst du diese Gefühle nachvollziehen?

- **Gefühllos – Gott ist es doch egal, wie es mir geht**

„Der Herr weiß nicht, wie es mir geht.“ (Jesaja 40,27)

Glaubenskrisen. Zweifel. Von Gott enttäuscht: Desillusioniert. Frustriert. Resigniert. Interessiert sich Gott für mein kleines Leben? Nimmt er meine Tränen wahr? Hört er mein Weinen? Oder bin ich ihm schnurzpiegegal, weil er Wichtigeres zu tun hat? Ist er vielleicht doch nur ein distanzierter Weltenherrscher? DER Gott, aber nicht MEIN Gott?

Ist Gott wirklich so gefühllos ...?

- **Ahnungslos – Gott tickt anders als du denkst**

„Weißt du es denn nicht? Hast du denn nicht gehört? Der Herr ist ein ewiger Gott, der Schöpfer der ganzen Erde.“ (Jesaja 40,28)

Gott und gefühllos? Eher bist du ahnungslos! Das scheint der Text zu sagen. Mach die Augen auf: Perspektivwechsel, Reframing, Wachrütteln, Tritt in den Hintern ... Gott tickt anders als du denkst! Checkst du es denn nicht? Hast du noch nie was davon gehört, was Gott so alles draufhat? Kapiertst du es denn nicht? Gott ist ein „ewiger“ Gott. Den gab's schon immer und den wird es auch immer geben. Der hat alles ins Leben gerufen, auch dich. Er kümmert sich und damit wird er auch niemals aufhören. Er ist ein Kümmerer. Ob er sich da nicht übernimmt?

Ob der Kümmerer mit der Zeit nicht vielleicht selbst verkümmert?

- **Pausenlos – Gott macht nicht schlapp**

„Er wird nicht matt oder müde. Sein Verstand ist unergründlich.“ (Jesaja 40,28)

Gott geht niemals die Puste aus. Der macht nicht schlapp. Er wird sich immer weiter kümmern. Um dich und um die Welt. Seine Welt.

Okay, manchmal checken wir nicht, was er vorhat, oder wir sehen den Sinn nicht hinter der Sache. So what, He's God! The one and only God!

Lassen wir ihm die Freiheit, selbst entscheiden zu dürfen.

Lass ich überraschen, was passiert, wenn du ihn einfach mal machen lässt ...

- **Kraftlos – Gott holt dich raus**

„Er gibt den Erschöpften neue Kraft; er gibt den Kraftlosen reichlich Stärke. Es mag sein, dass selbst junge Leute matt und müde werden und junge Männer völlig zusammenbrechen, doch die, die auf den Herrn warten, gewinnen neue Kraft.“ (Jesaja 40,29–31)

Viele junge Menschen fallen in Depressionen, weil sie mit den Widerwärtigkeiten des Lebens nicht klarkommen. Weil sie überfordert sind, rutschen sie in den Burnout. Sogar schon Kinder! Stress im Sandkasten! Flöten, reiten, Fußball spielen – Mama, ich will nicht mehr! Papa, muss ich da hin? So geht's los ... und dann kommen die Bauchschmerzen.

Hilft es, sich an Erfahrungen aus der Vergangenheit zu erinnern, wenn es im Leben drunter und drüber geht, wenn Situationen ausweglos erscheinen (siehe Israel in Babylon), wenn wir mit Krankheit, Leid und Tod beschäftigt sind? Welche Erfahrungen aus der Vergangenheit könnten dich jetzt durch schwere Zeiten tragen? – Kraftverluste entstehen im Ertragen der Widerwärtigkeiten des Lebens.

Schluss mit dem Burnout, raus aus der Depression. Gott gibt den Erschöpften neue Kraft und holt sie raus aus diesem schwarzen Loch.

Wie soll das gehen?

- **Grenzenlos – Gott verleiht Flügel**

„Sie schwingen sich nach oben wie die Adler. Sie laufen schnell, ohne zu ermüden. Sie gehen und werden nicht matt.“ (Jesaja 40,31)

Wer auf Gott hofft, verfällt nicht der Erschöpfung, verzweifelt nicht an seiner Lage, sondern bekommt immer wieder Kraft, die Not zu ertragen und an die Wende zu glauben. Kraft zum Fliegen wie ein Adler: Gott verleiht Flügel! Er schenkt neue Lebenserfahrungen und eine Leichtigkeit des Seins. Neue Lebensqualität. Vom Schlaffi zum Adler – das ist Gottes Erholungsprogramm. Das gibt's ohne Rezept vom Arzt. ER ist der Arzt.

Der Adler in der Luft hat den Überblick. Überblick haben über sein Leben, das ist es. Das macht stark. Keine Angst vor Abgründen, ich hab ja Flügel, die mich darüber hinwegtragen. Ich kann mich tragen lassen von der Luft, kann Thermik nutzen, muss mich selbst nicht „abstrampeln“. Nicht Opfer sein! Nicht ausgeliefert sein! König der Lüfte sein! Gott verleiht Flügel – flieg los und genieße dein Leben!



Ausklang

Zusammenfassung – Ausblick (Was nehme ich mit in die Woche?) – Gebet